

# Vorschau

In den kommenden cci-Ausgaben lesen Sie u. a. Beiträge zu folgenden Themen:

■ **Kältetechnik: Aus warm mach kalt – thermisch angetriebene Kälteerzeugung**

Die thermisch angetriebenen Kältemaschine verknüpft zwei große Bereiche in der Gebäudetechnik: Die Kälte- und die Wärmeerzeugung. In großtechnischen Anlagen sind die Maschinen seit langem im Einsatz und arbeiten wirtschaftlich, im kleinen und mittleren Leistungsbereich steckt noch eine Menge Potenzial. cci beschreibt den Stand der Technik im kleinen und mittleren Leistungsbereich.

■ **Lüftungstechnik: Maßnahmen zur Minimierung von SFP-Werten in Lüftungssystemen**



(Abb. AL-KO)

Die EnEV 2009 fordert beim Einsatz einer raumlufttechnischen Anlage, dass das Verhältnis der elektrischen Ventilatorleistung zum geförderten Luftvolumenstrom 2.000 Ws/m<sup>3</sup> nicht überschreiten darf. Dieses Verhältnis entspricht einem SFP-Wert von 4 (specific fan power). cci zeigt, wie und womit das Verhältnis eingehalten und unterboten werden kann.

■ **Klimatechnik: LEDs - wie kühle Leuchtmittel die Planung beeinflussen**

Durch den Einsatz von LEDs als Leuchtmittel reduzieren sich in Gebäuden die Wärmelasten für die Beleuchtung. Für die Planung der Klimatechnik wird dadurch eine entscheidende Größe zur Berechnung der Kühllast beeinflusst. cci beschreibt, wie die LED-Beleuchtungstechnik die Klima- und Kühltechnik in Bürogebäuden verändern wird.

cci 08/2010 erscheint am 16. Juli 2010.

LESEN. WISSEN. ENTSCHEIDEN. FACHZEITUNG FÜR HAUS- UND GEBÄUDETECHNIK

PROMOTOR GmbH  
www.cci-promotor.de

cci berichtet über Lüftungs-, Kälte- und Klimatechnik. Dazu gehören auch MSR-Technik, Gebäudeautomation, Brandschutz und Entrauchung. Seit ihrer Gründung im Jahr 1967 steht der Name cci für clima commerce international und natürlich für creative communicative ideas, denn cci berichtet nicht nur aktuell und unabhängig, cci liefert auch Meinungen und Hintergründe und informiert über „heiße Eisen“, die andere nicht anrühren. cci schreibt für Ingenieure, Techniker, Meister, Verkäufer, Kaufleute, Marketingfachleute, Geschäftsführer, Unternehmer, Lobbyisten und Wissenschaftler.

ISSN 1863-3447

Promotor Verlags- und Förderungsges. mbH,  
Borsigstraße 3, 76185 Karlsruhe,  
Postfach 21 10 53, 76160 Karlsruhe.

Vertrieb Fachwissen:  
Regina Metz, Tel. + 49(0)721/5 65 14-14,  
regina.metz@cci-promotor.de  
Marion Burst, Tel. + 49(0)721/5 65 14-23,  
marion.burst@cci-promotor.de

Herausgeber:  
Günther Keller (GK), Gründungsherausgeber  
Tel. +49(0)721/5 65 14-14,  
redaktion@cci-promotor.de

Dr. Manfred Stahl (MS),  
Tel. +49(0)721/5 65 14-31,  
manfred.stahl@cci-promotor.de

Redaktion:  
Ressort Leute, Wirtschaft, Zeitgeschehen:  
Sabine Andresen (AS), Vi.S.d.P., Tel. +49(0)721/5 65 14-18,  
sabine.andresen@cci-promotor.de

Ressort Gebäudeautomation, MSR, Brandschutz,  
Sicherheitstechnik:  
Rolf Grupp (RG), Vi.S.d.P., Tel. +49(0)721/5 65 14-17,  
rolf.grupp@cci-promotor.de

Fachlektorat Technik:  
Dipl.-Ing. Thomas Mietzker (TM), Vi.S.d.P.,  
Tel. +49(0)721/5 65 14-27,  
thomas.mietzker@cci-promotor.de

Redaktionelle Mitarbeit:  
Prof. Wolfgang Rander (WR)

Anzeigen:  
Mirja Becker, Tel. +49(0)721/5 65 14-29,  
mirja.becker@cci-promotor.de

Layout:  
Thomas Klehr, Brigitte Boettger  
Tel. +49(0)721/5 65 14-22

Geschäftsführung:  
Susanne Keller-Jochems (SK),  
Tel. +49(0)721/5 65 14-0

Bildnachweis Titelseite:  
© Teodor Ostojic, Nimbus, Doris Heinrichs - Fotolia.com

Erscheinungsweise:  
14 Ausgaben jährlich

Bezugspreise:  
Inland: 141 Euro zzgl. 18 Euro Vertriebskosten (inkl. MwSt.)  
Ausland: 141 Euro zzgl. 33 Euro Vertriebskosten  
Einzelheft Inland 40,- Euro, (inkl. MwSt.)  
Ein Abonnement gilt zunächst für 12 Monate und ist mit einer Frist von vier Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich kündbar.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlags finden Sie vollständig unter www.cci-promotor.de

Veröffentlichungen:  
Die Zeitschrift und die enthaltenen Wort- und Bildinhalte sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigung, Verwertung und Verbreitung außerhalb der Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes sind ohne Genehmigung des Verlags strafbar. Mit der Annahme zum Abdruck gehen die uneingeschränkten Veröffentlichungs- und Nutzungsrechte über das angenommene Bild- und Textmaterial an den Verlag über. Der Verlag setzt voraus, dass der Absender Inhaber der Urheber- und Verwertungsrechte hinsichtlich sämtlicher Bestandteile der Einsendung ist. Für unverlangt eingesandtes Material übernimmt der Verlag keine Gewähr. Überarbeitungen und Kürzungen von Beiträgen und Leserbriefen liegen im Ermessen des Verlags. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Aus Darstellung, Beschreibung oder Abbildungen von Konstruktionen und Markenzeichen können keine Rückschlüsse auf Schutzrechte gezogen werden. Von der korrekten Wiedergabe von Wortmarken wird gegebenenfalls zugunsten der Lesbarkeit abgewichen. Keine Vergütung für veröffentlichte Beiträge ohne besondere Vereinbarung.

Druck:  
SDV, Saarwellingen

Mitglied im Fachinstitut Gebäude-Klima e.V.

Der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern angeschlossen.

## Zuletzt gemeldet



**Ingenieur-Nachwuchspreis für cci-Autor Christoph Tiede**

Am 18. Mai erhielt Dipl.-Ing. Christoph Tiede, Geschäftsführer und Gesellschafter der Tiede Ingenieurunternehmung GmbH in Biblis, beim Wettbewerb „Innovative Jungingenieure des Jahres 2010“ den mit 3.000 € dotierten, erstmals ausgelobten Förderpreis der Studienstiftung Hessischer Ingenieure. In einer Feier mit 160 Gästen im Hessischen Landtag wurde das von Tiede entwickelte „emeus“-System zur Erfassung und dynamischen Kostenumlage von Energieverbräuchen in Lüftungs- und kältetechnischen Anlagen mit dem 1. Preis ausgezeichnet. Aufbau und Funktion des emeus-Systems hat Tiede in einem 18-seitigen Beitrag „Die Umlage von Energieverbräuchen in RLT-Anlagen“ in dem cci-Fachbuch „Energieeffiziente Gebäudeklimatisierung – Raumluft in A++-Qualität“ beschrieben, das 2009 bei cci-Promotor erschienen und auf [www.cci-promotor.de](http://www.cci-promotor.de) im Buchshop erhältlich ist. (MS)

**Förderstopp: Nun ist der Markteinbruch da**

Der im März verhängte Förderstopp für die erneuerbaren Energien im Wärmemarkt hat zu einem massiven Markteinbruch für Solarwärmanlagen geführt. Nach Angaben des Bundesverband Solarwirtschaft (BSW-Solar) ging die Nachfrage um ein Drittel zurück. Andreas Lücke, Hauptgeschäftsführer des Bundesindustrieverbands Deutschland Haus-, Energie- und Umwelttechnik (BDH), befürchtet, dass sich dieser Einbruch ausweitete: „Auch Wärmepumpen und Holzzentralheizungskessel geraten in den Strudel des Fördergaus des Finanzministers. Wir erleben hier einen stark negativen Trend.“ Mit jedem Monat, den die Aufhebung des Förderstopps auf sich warten lässt, entsteht dem Wirtschaftszweig der regenerativen Energien nach Einschätzung von BDH und BSW-Solar ein Schaden von mindestens 100 Mio. €. Neben Bundesumweltminister Norbert Röttgen sprechen sich inzwischen alle Parteien im Bundestag dafür aus, die Haushaltssperre über 115 Mio. € schnell wieder aufzuheben. Nur Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble lehnt die Aufhebung der Sperre bislang ab. (AS)

**Imtech gewinnt drittes Stadion in Polen**

Nachdem Imtech den Zuschlag für die Technologien im Nationalstadion in Warschau und in der PGE Baltic Arena in Gdansk erhalten hatte, wird nun auch das Stadion in Breslau Mechanik- und Elektrolösungen von Imtech erhalten. Verträge mit einem Gesamtwert von 50 Mio. € wurden bereits abgeschlossen. 44.000 Zuschauer wird das bisher namenlose Stadion in Breslau fassen können und mit einer Glasfassade versehen werden. Imtech ist unter anderem für die Raumluft-, Kälte- und Heizungstechnik und die Steuerung der verschiedenen Komponenten (MSR) verantwortlich. (AS)

**Sauter mit 2009 zufrieden**

Die Sauter-Gruppe, Basel/Schweiz, hat 2009 nach eigenen Angaben gute Ergebnisse erzielt. Die Gruppe hat mit neuen Produkten für energieeffizientes Gebäudemanagement Marktanteile gewonnen. Der Konzernumsatz liegt bei 263 Mio. € (2008: 300 Mio. €) und das operative Ergebnis beläuft sich auf 15,4 Mio. €. Weltweit arbeiten 1.963 Mitarbeiter für Sauter, ein Viertel davon am Hauptsitz in Basel. In Westeuropa konnte Sauter Umsatz- und Ergebnissteigerungen erzielen. Das Geschäft mit China und Indien bezeichnet die Unternehmensgruppe als zufriedenstellend. Insbesondere in Osteuropa waren hingegen Rückgänge zu verzeichnen. (AS)

## ...in den Mund gelegt

???

Um dieses Zertifikat zu bekommen, haben wir keine Kosten und Mühe gescheut.

!!!

Es ist klein, dünn, wiegt fast nichts – aber:

!!!

Leute, dieses Papier ist 25 Mio. CHF wert!

Anlässlich der feierlichen Eröffnung des Neubaus am Sauter-Hauptsitz im Basler Surinam am 25. März erhielt Sauter-Geschäftsführer Bertram Schmitz das Minergie-Zertifikat von Regierungsrat Christoph Brutschien überreicht. Der Neubau (Investitionssumme: 25 Mio. CHF) ist der erste Industriebau der Nordwestschweiz, der das Qualitätssiegel Minergie trägt.